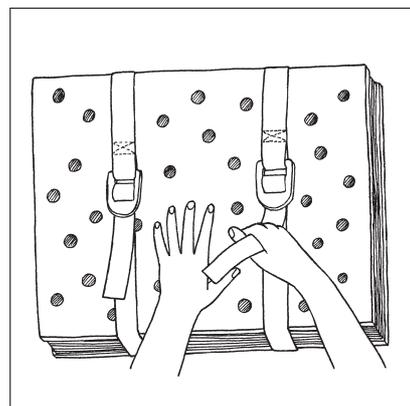
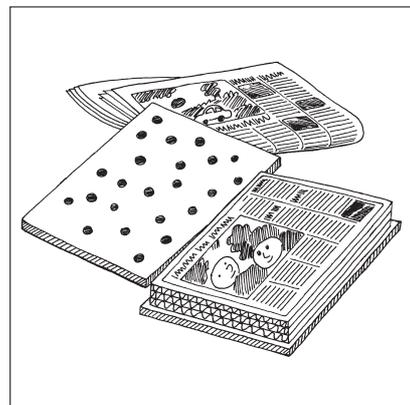


Pflanzen pressen

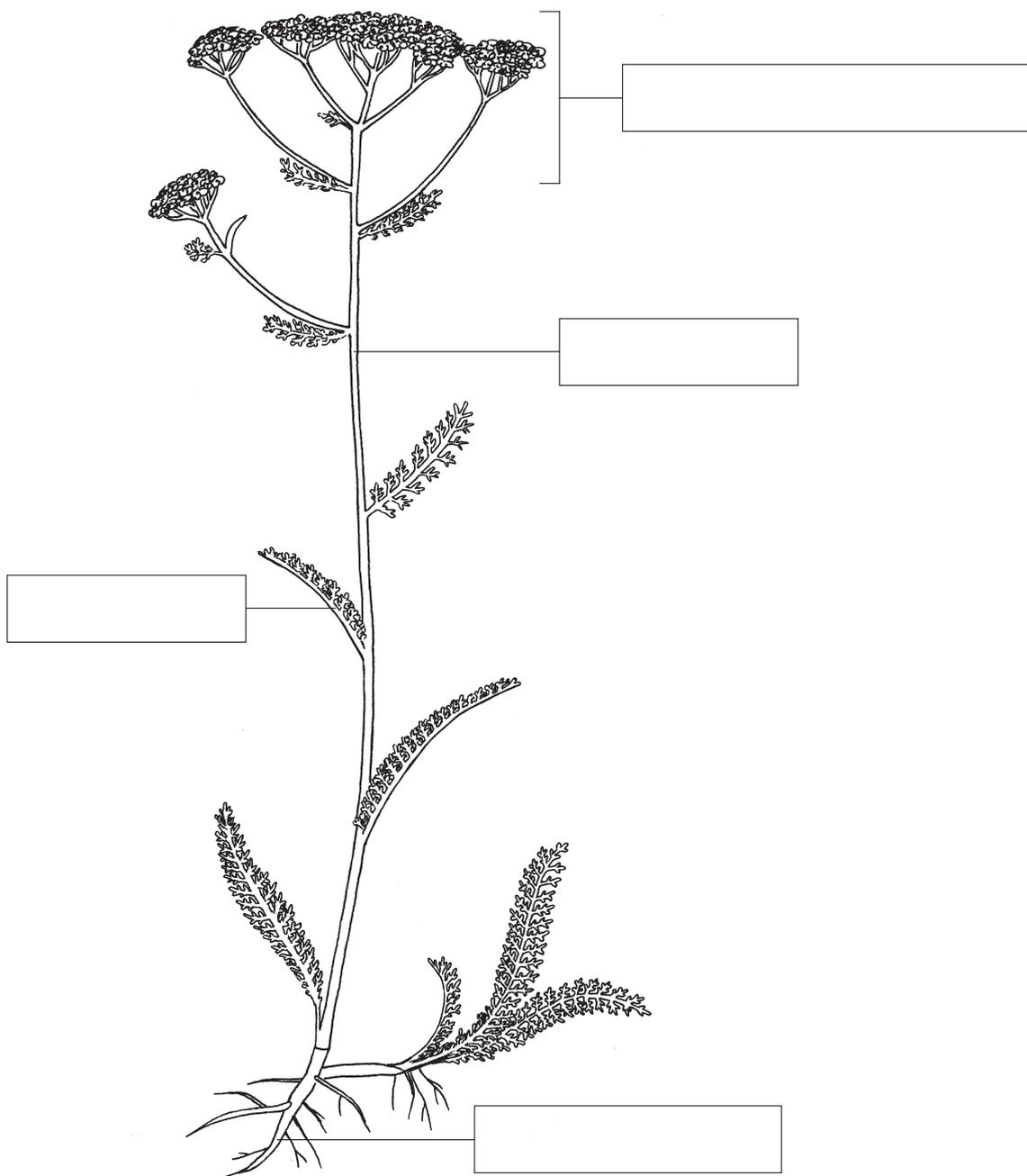
Wenn du Pflanzen gesammelt hast, solltest du sie noch am selben Tag bestimmen und in deine Pflanzenpresse legen. Darin werden sie getrocknet, gepresst und dadurch für lange Zeit haltbar gemacht.

So gehst du dabei vor:

1. Die Pflanze sollte sauber und nicht verwelkt sein. Ordne sie so auf einem aufgeklappten Zeitungsbogen an, dass alle Teile gut erkennbar sind und sich möglichst nicht überdecken.
2. Klappe den Zeitungsbogen zu und schreibe die Nummer darauf, die du der Pflanze in deinem Notizbuch gegeben hast.
3. In deine Presse legst du nun zunächst mehrere Schichten Wellpappe, anschließend einen leeren, zugeklappten Zeitungsbogen und darauf den Zeitungsbogen mit deiner Pflanze.
4. Hierauf kommen wieder ein leerer Zeitungsbogen und eine Wellpappe.
5. Obenauf legst du wieder mehrere Bogen Wellpappe und die Deckplatte deiner Pflanzenpresse. Dann ziehst du mit den Spanngurten das gesamte Paket fest zusammen.
6. Wechsle am nächsten Tag das Zeitungspapier aus. Nach etwa 3–5 Tagen kannst du die Pflanzen aus der Presse herausholen.



Gemeine Schafgarbe



Male die Pflanze so naturgetreu wie möglich an und beschrifte sie!

Gemeine Schafgarbe

Wissenschaftlicher Name: *Achillea millefolium*

Der wissenschaftliche Name *Achillea* leitet sich von dem griechischen Helden Achilles ab, der nach der Sage die Heilkraft dieser Pflanze entdeckte und im Trojanischen Krieg damit die Verletzungen seiner Soldaten heilte. Tatsächlich enthält die Pflanze verschiedene entzündungshemmende und krampflösende Inhaltsstoffe und wird auch heute noch als Tee verwendet.

Die **Blätter** der Schafgarbe sind in viele feine Zipfel zerteilt. An einem langen **Spross** stehen die kleinen weißen Blüten sehr dicht gebündelt zusammen und bilden dann einen großen **Blütenstand**. Wenn du an der Pflanze riechst, wirst du vielleicht den aromatischen Duft bemerken.

Die Schafgarbe findest du an vorwiegend sonnigen Stellen – auf Wiesen, Weiden, Schuttplätzen oder an Wegrändern. Der deutsche Name *Schafgarbe* hat vermutlich damit zu tun, dass auf Schafweiden häufig die auffälligen Blütenstände zu sehen sind. Die Schafe fressen gerne die Blätter der Pflanze, den Blütenstand aber lassen sie stehen.

Die Bezeichnung „gemein“ wie bei der *Gemeinen Schafgarbe* findest du übrigens noch bei vielen anderen Pflanzen. Sie soll aber keinen Hinweis darauf geben, dass diese Pflanzen schlecht und böse sind! „Gemein“ ist ein etwas altmodischer Begriff für „gewöhnlich“ und deutet somit darauf hin, dass die Pflanzen häufig sind.

